

Hochfürstliche Residenz Stadt Dillingen.



Hier ist die Vorstellung der Execution des Matthias Klostermann, oder so genannten Bayerische
 Diebels, von Kisinger ins Dingeritz geführig, lange Weiss im 20ten Jahre, den 6. Sept.
 1771. nach der hochfürstlichen Burggräflichen Residenz Stadt Dillingen aus geschickt, in dem
 Kirchhof auf einer Schlette in einer neuen Kuchhauf eingekunden. A wie er Kädege-
 bracht wird, nach dem der König in vier Theil getheilt, den Kopf auf den Galgen
 geschickt, mit der Unterschrift: der Bayerische Diebel, wie auch ein Hertel von dem Leib ne-
 her zu gehenget, das Zweite auf Landsträngen, das dritte Schwabmünchenge, u. das vier-
 te auf das Lechfeld zu hange getheilt. Zwar aber zwey von dem Kameraden durch das
 Schwert hingerichtet, u. auf das Rad gelegt worden: als Johann Adam Lochner, oder so ge-
 wähle Name, 25 Jahre alt, von Wien aus Dingeritz geführig, ledtge Staudas. Der Zweite Jo-
 hann Georg Bräudmann, oder sogenante Kocke, 20 Jahre alt von Straubing aus Dingeritz ge-
 führig ledigen Standes, nach beendeter Durchführung, beide Körper gleich unter das Schaf-
 tot gelegt worden, wie solche der Bayerische Diebel nicht mehr wichtig worden.